



Mit Geschenk: Horst Bohlmann (v.l.), Manfred Rebholz, Horst Eimertenbrink, Raisa Janzen und Liane Kampschäfer.

Lebenshilfe dankt Sammlern

1.753 Euro gespendet

■ **Lübbecke (nw).** Die Lebenshilfe Lübbecke ehrte die Sammlerinnen und Sammler der diesjährigen Haus- und Straßensammlung. Vorstandsvorsitzender Horst Bohlmann würdigte den Einsatz der Aktiven bei der herbstlichen Sammelaktion. Er wies darauf hin, dass längst nicht alle Aufgaben, denen sich die Lebenshilfe stelle, auch mit staatlicher Unterstützung bedacht würden.

Genau 1.753 Euro kamen bei der Sammelaktion in die Spendendosen der Lebenshilfe. Jede Sammlerin und jeder Sammler erhielt ein Geschenk als Dankeschön.

Klaus Grund besuchte die meisten Haushalte und erhielt insgesamt 30 Spenden. Außer

dem waren Manfred Rebholz, Horst Eimertenbrink, Raisa Janzen, Liane Kampschäfer und Wilfried Große-Bursiek als Sammler unterwegs. Sie erreichten insgesamt 125 Spender.

Durchschnittlich wurden pro Haushalt 14,02 Euro gespendet, was angesichts der wirtschaftlichen Situation ein beachtlicher Betrag sei. Aus aktuellem Anlass wurde nochmals mitgeteilt, dass die Lebenshilfe im Altkreis Lübbecke grundsätzlich nur einmal jährlich eine Haus- und Straßensammlung durchführt. Die Sammler können sich ausweisen. Ein Haustür-Verkauf oder auch Verkauf über das Telefon von Artikeln aus den Werkstätten für behinderte Menschen findet grundsätzlich nicht statt.